

Orientierungen; Gemeinderat

2016-766

314 120.05 Bildung; Schulbetrieb; übergeordnete Behörden, Fachinstanzen

Bildung + Kultur

Lehrplan 21; Einführung

Nobs Stefan, Gemeinderat, FDP: Im Juli hat Erziehungsdirektor Bernhard Pulver die Direktionsverordnung über den Lehrplan 21 des Kantons Bern genehmigt. Damit kann der Lehrplan 21 ab 01.08.2018 gestaffelt eingeführt werden. Die Berner Version des Lehrplans 21 steht im Internet zur Verfügung.

Der Lehrplan bringt:

- eine Harmonisierung der Lehrpläne in 21 Deutschschweizer Kantonen
- 3 neue Zyklen: Unterstufe (KG-2), Mittelstufe (3-6), Oberstufe (7-9)
- kompetenzorientierter Unterricht
 - Nicht: Welcher Stoff wird behandelt?
 - Sondern: Was können die SchülerInnen
 - Kompetent sein: Wissen anwenden können!
- Lektionentafel
 - Vieles bleibt gleich
 - Mehr Deutsch, Math, Medien + Informatik
 - Individuelle Vertiefung und Erweiterung
- Selektion bleibt, Noten bleiben



Einführungsphase bis 2022

- Sommer 2022: Unterricht nach Lehrplan 21
- Inkraftsetzung: 2018
- Weiterbildung „sur mesure“: 20 Tage

Umsetzung Volksschule Lyss

In Lyss fand heute der Kickoff für die Umsetzung Volksschule Lyss statt. Die Kinder hatten heute alle schulfrei, da alle Lehrpersonen an der Kickoff Veranstaltung im Kirchenfeld Schulhaus teilgenommen haben. Diese Veranstaltungen finden zur Hälfte während der Schulzeit und zur anderen Hälfte während der unterrichtsfreien Zeit statt. Im Schuljahr 2016/2017 werden die Grundlagen für den Lehrplan 21, schulübergreifend in den Zyklusgruppen erarbeitet. Ab Schuljahr 2017/2018 geht es in die Unterrichtsentwicklung. Es gibt fachdidaktische Begleitangebote, welche die Lehrpersonen absolvieren müssen. Die Primarstufe wird in Zyklusgruppen arbeiten und die Sekundarstufe 1 in Fachbereichsgruppen.